

Amts- und Mitteilungsblatt

der Gemeinde Niederwiesa/Sa.

mit den Ortsteilen Braunsdorf und Lichtenwalde



Juní 2019

Nummer 6.2019 · erscheint am 5. Juní 2019



Gemeinde



25. Sommerfest der Feuerwehr Niederwiesa



Donnerstag, 13.06.2019	19.00 Uhr	Fotovortrag „Eine Runde Heimatkunde: Chemnitz – ein verlorenes Stadtbild“ – die Stadtgeschichte von der Gründung bis zur Zerstörung
Freitag, 14.06.2019	ab 18.00 Uhr	Auftakt zum Sommerfest mit der X. Feuerwehr-Olympiade anschließend Musik und Tanz im „Löschmeister“
Samstag, 15.06.2019	ab 13.00 Uhr ab 14.00 Uhr ab 14.30 Uhr ab 15.00 Uhr ab 17.00 Uhr ab 19.00 Uhr	Speisen und Getränke im „Löschmeister“ Öffnung des Feuerwehrmuseums / Ausstellung der AG Ortsgeschichte Kaffee und Kuchen (auch Straßenverkauf) Blasmusik mit den Braunsdorfer Blasmusikanten , Tanzdarbietung der kleinen Funken des CCB Vorführung der Turnerschaft des SV Grün-Weiß Niederwiesa Heiße Musik und kalte Drinks – Sommernachtstanz mit Livemusik, es spielt für Sie die Band „Minimax“
Sonntag, 16.06.2019	ab 10.00 Uhr ab 13.00 Uhr ab 14.00 Uhr ab 14.30 Uhr ab 17.00 Uhr	Treff der Skatfreunde und Frühschoppen – zur Begrüßung erhält jeder Spieler ein Freibier Speisen und Getränke im „Löschmeister“ Öffnung des Feuerwehrmuseums / Ausstellung der AG Ortsgeschichte Kaffee und Kuchen (auch Straßenverkauf), Großes Kinderfest mit Clown Erwin , Ponyrundfahrten, Rundfahrten, Bastelstraße und vielen weiteren Attraktionen Festausklang im „Löschmeister“

**Wir bieten das Beste
aus der Küche und Keller zu volkstümlichen Preisen und bei freiem Eintritt!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Feuerwehr Niederwiesa



Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Niederwiesa Bebauungsplan Nr. 01/2019 „Feuerwehrdepot Lichtenwalde“

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) wird bekannt gemacht, dass der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 25.02.2019 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 01/2019 „Feuerwehrdepot Lichtenwalde“ gefasst und die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen hat.

Ziel der Planung ist die Errichtung eines neuen Feuerwehrdepots im Ortsteil Lichtenwalde, da der Mietvertrag für den bisherigen Standort nicht fortgeführt wird.

Im Rahmen der Planung sind eine Schallimmissionsprognose und eine Risikoabschätzung zum Artenschutz zu erstellen sowie eine Eingriffs- /Ausgleichbilanzierung vorzunehmen.

Die Aufstellung des Bebauungsplans wird unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung (§ 2 (4) BauGB) mit Umweltbericht gemäß § 2a BauGB durchgeführt.

Der Vorentwurf in der Fassung 05/2019 sowie die bereits vorliegende Risikoabschätzung zum Artenschutz und die Schallimmissionsprognose liegen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit **vom 13.06.2019 bis 12.07.2019** – jeweils einschließlich – im Rathaus der Gemeinde Niederwiesa, Dresdner Straße 22, im Bauamt während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB werden die Bekanntmachung der frühzeitige Beteiligung Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB und die auszulegenden Gutachten zusätzlich über das Internetportal der Gemeinde unter www.gemeinde-niederwiesa.de sowie über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de> zugänglich gemacht.

Während dieser Auslegungsfrist wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung im Bauamt gegeben.

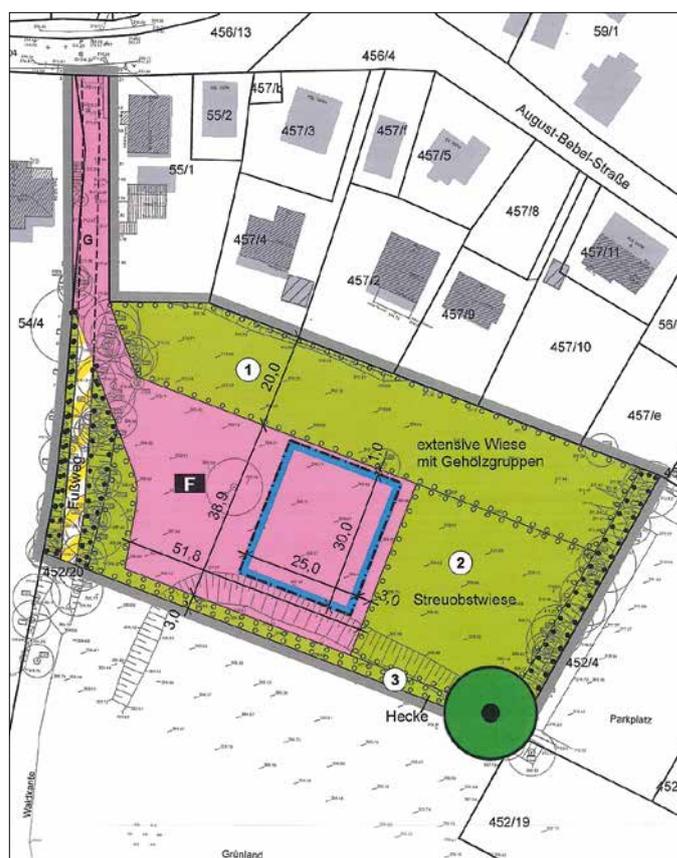
Von der Öffentlichkeit können schriftliche Stellungnahmen zum Vorentwurf oder mündlich zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung Niederwiesa, Dresdner Str. 22, 09577 Niederwiesa abgegeben werden. Die Einwendungen müssen Namen und Anschrift des Einwenders enthalten sowie die geltend gemachten Belange und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen.

Bei Eigentumsbeeinträchtigungen sind möglichst die Flurstücknummern und Gemarkungen der betroffenen Grundstücke anzugeben.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite eine Person mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu benennen. Andernfalls können diese Einwendungen gemäß § 17 VwVfG unberücksichtigt bleiben.

Unberücksichtigt bleiben auch vor Beginn der Auslegung erhobene Einwendungen. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

*Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 01/2019
„Feuerwehrdepot Lichtenwalde“*



Siegel

Ilona Meier,
Bürgermeisterin

Informationen aus den Ämtern der Gemeindeverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn Sie und auch ich zu Jubiläen gehen, dann wird oft gesagt ... und viel Gesundheit wünsche ich dir ... ein Spruch, der schnell daher gesagt wird, aber eigentlich alles aussagt, denn ohne Gesundheit zählt alles andere nicht mehr. Wen es dann betrifft, für den wird alles andere zweitrangig und vor allem fragt man sich nach dem Warum. Diese Frage kann keiner beantworten und darum möchte ich einmal allen, denen es gesundheitlich nicht so gut geht, viel Kraft wünschen, dass alles zum Besten wird. Nur wer selbst in der Situation ist, kann nachvollziehen, dass alle vermeintlichen wichtigen „Probleme“ in den Hintergrund treten und das Augenmerk jetzt ganz woanders liegt – nämlich gesund zu werden.

Aber es ist wie es ist, das Leben geht weiter und auch wir in der Verwaltung müssen mit guten und schlechten Nachrichten umgehen. Dafür sind wir da und das ist auch unsere Aufgabe, die wir gern für sie erledigen.

Mittlerweile konnte die Braunsdorfer Straße wieder für den Verkehr frei gegeben werden und damit ist jetzt der letzte Abschnitt fertiggestellt worden. Mein Wunsch wäre es, wenn aus unserer Grünanlage, die genau in der Mitte von Blechbrücke, Lichtenwalder und Braunsdorfer Straße liegt, ein Kreisverkehr gebaut werden könnte. Das Landratsamt hat bereits Kenntnis davon. Das würde in jedem Fall für mehr Sicherheit und einen reibungslosen Verkehr sorgen.

30. April – Walpurgisnacht und die Massen strömen zum Event der Freiwillige Feuerwehr Niederwiesa. Aber auch im Mai konnten Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, wieder die verschiedensten kulturellen Veranstaltungen besuchen. Während in Braunsdorf der Förderverein mit dem Maibausetzen und dem 25. Dorf- und Vereinsfest und 110 Jahre Turnerschaft gestartet sind, folgen im Juni u.a. das Jubiläum „520 Jahre Ritter Harras“ in Lichtenwalde und das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa. Solche Veranstaltungen zu organisieren, bedarf es Jahr für Jahr viele Helfer, denen wie immer ein großes Dankeschön gebührt. Nicht zuletzt machen diese kulturellen Angebote das Gemeindeleben für Jung und Alt lebenswert.

Am 20. Mai fand die letzte Gemeinderatssitzung in dieser Legislaturperiode statt, einige der Räte waren seit der Wende dabei, aber auch andere absolvierten mehr als eine Wahlperiode. Ihnen allen an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für ihr Engagement in ihrer Freizeit und zum Nutzen der Gemeinde.

Ihre Bürgermeisterin
Ilona Meier



Bürgeramt

Gemeinderat

15.07.2019, 19.00 Uhr,
Schauweberei Braunsdorf

Sprechstunde Ortsvorsteher Braunsdorf

13.06.2019 und 04.07.2019
18.00 – 20.00 Uhr im Kindergarten Braunsdorf

Sprechstunde Ortschaftsrat Lichtenwalde

04.07.2019, 19.30 Uhr,
Ort wird über die Aushänge bekannt gegeben

Sprechstunde Ortschaftsrat Braunsdorf

Öffentliche Sitzung: 12.06.2019, Beginn 19.30 Uhr
in der Gaststätte „Am Bahnhof“ Braunsdorf

Giftköder gefunden

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Mai wurden von Hundebesitzern wieder Giftköder, also Leckereien für Hunde die mit Gift oder schädigenden Gegenständen versetzt sind, gefunden.

Das Auslegen von Giftködern ist nicht nur unmenschlich, grausam und ethisch nicht zu vertreten, es stellt in jedem Fall auch eine Straftat nach § 17 Tierschutzgesetz dar, die mit einer Freiheitsstrafe von bis zu 3 Jahren oder einer Geldstrafe bestraft wird.

Sollten Sie jemanden beobachten, der Giftköder im Gemeindegebiet auslegt, beziehungsweise dies versucht, bitten wir Sie,

dies sofort dem zuständigen Polizeirevier in Mittweida (Tel.: 03727/9800 oder dringenden Verdachtsfällen 110) mitzuteilen. Stellen Sie den Täter nicht selbstständig, da Sie nie wissen können, ob dieser nicht eventuell gewalttätig reagiert. Sie können solche Vorfälle selbstverständlich auch dem Ordnungsamt melden, jedoch erst **nach** der Meldung bei der Polizei und nur zu Informationszwecken. Die Polizei ist hier Ihr erster und direkter Ansprechpartner!

Vielen Dank!

Ordnungsamt, Gemeindeverwaltung Niederwiesa

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 24.04.2019

BV 16/19

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2019 in der Form des ausgereichten Entwurfes. Dem Gemeinderat wird bis Ende 2019 ein Konzept vorgelegt, welches die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Kommune, vor allem unter Berücksichtigung der geplanten Großinvestitionen, sicherstellen soll.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	4
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

BV 17/19

Der Gemeinderat bestätigt die Ergebnisse der Wahl der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Lichtenwalde vom 01.02.2019.

Wehrleiter:

Kamerad Matthias Miesel

Stellv. Wehrleiter:

Kamerad Mike Endtmann

Stellv. Wehrleiter:

Kamerad Michael Barthel

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

BV 18/19

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die im Gutachten festgestellten Eingruppierungen mit geeigneten Maßnahmen innerhalb des Haushaltjahres 2019 umzusetzen. Es ist ein langfristiger Maßnahme- und Terminplan mit Kostenana-

lyse vorzulegen. Der neue Gemeinderat ist im Oktober über die eingeleiteten Schritte zu informieren.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	3
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

BV 19/19

Der Gemeinderat bestätigt die Einstellung einer Erzieherin zum 01.05.2019 in einer Kindereinrichtung der Gemeinde Niederwiesa.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0
Befangene Stimmen:	0

Hinweise zur Wasserentnahme aus dem Eubaer Bach

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Ihnen gern Hinweise zur Wasserentnahme aus dem Eubaer Bach („Dorfbach“) geben, die gerade vor dem bevorstehenden Sommer wichtiger denn je sind.

Grundlegend ist gegen die Entnahme von Oberflächenwasser nichts einzuwenden, dies ist mittels Handgefäßen (kl. Behältern, Gießkannen, Kanistern etc.) erlaubt. Genehmigungspflichtig ist jedoch jegliche technische Wasserentnahme, wie das benutzen von Pumpentechnik und Schläuchen.

Wer auf das Wasser des Eubaer Bachs angewiesen ist, kann diese Genehmigung einholen, um auch technische Möglichkeiten der Entnahme zu nutzen. Die Entscheidung über die Ausstellung oder Versagung dieser Genehmigung liegt beim Landratsamt Mittelsachsen. Die genauen Voraussetzungen, Unterlagen und den Ablauf entnehmen Sie bitte dem folgenden Text.

Referat Wasserbau, Gewässer- und Hochwasserschutz

Postadresse:

Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

Telefon: 03731/799-4006

Fax: 03731/799-4087

umwelt.forst@landkreis-mittelsachsen.de

Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen sind erforderlich:

- Das Gewässer wird durch Ihre Benutzung nicht geschädigt.
- Das Wohl der Allgemeinheit oder sonstiger ist nicht gefährdet
- gegebenenfalls: umweltrechtliche Genehmigung

Verfahrensablauf

Der Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung für eine Gewässerbenutzung (Wasserentnahmen) ist formlos schriftlich im Referat Wasser zu stellen.

Erforderliche Unterlagen

- Angaben zu Flurstück und Gemarkung und zum betroffenen Gewässer
- Beschreibung und Erläuterung der Entnahme (Menge (l/s), Zeitraum, Verwendung)
- Übersichtslageplan im Maßstab 1:25.000 oder großmaßstäbiger
- Lageplan mit Kennzeichnung des Gewässers und der Entnahmestelle im Maßstab 1:500 oder eines anderen geeigneten Maßstabes

Die Unterlagen sind in **dreifacher** Ausfertigung in Papierform unter der zentralen Postadresse einzureichen.

Falls darüber hinaus die Errichtung eines Entnahmebauwerks, beispielsweise eine Staustelle, notwendig wird, ist dafür eine gesonderte wasserrechtliche Genehmigung zu beantragen.

Rechtsgrundlage

- Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) – § 13 Erlaubnis
- Sächsische Wasserzuständigkeitsverordnung (SächsWasserzuVO) – Zuständigkeiten der Wasserbehörden
- Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen über die Bestimmung der Verwaltungsgebühren und Auslagen (Sächsisches Kostenverzeichnis – SächsKVZ) Anlage 1 zu § 1 Ziffer 100

Das Ordnungsamt wird bei Kontrollgängen weiterhin den Eubaer Bach einbeziehen. Wir bitten Sie aus diesem Grund, auch den Mitbürgerinnen und Mitbürgern zuliebe, die technische Entnahme des Wassers zu unterlassen beziehungsweise beim Ordnungsamt in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 04, eine entsprechende Genehmigung zu hinterlegen.

Vielen Dank!

Ordnungsamt

Gemeindeverwaltung Niederwiesa

Verjüngungskur für den Wald wird gefördert Neue Aufrufe für Waldverjüngungsmaßnahmen und -bewirtschaftungspläne gestartet

Nach den enormen Sturm-, Schneebruch-, Dürre- und Borkenkäferschäden der vergangenen Monate in Sachsens Wäldern sind die Förderaufrufe für den Waldumbau und die Waldverjüngung sowie die Ausarbeitung von Waldbewirtschaftungsplänen mit hohen Budgets gestartet. Für den Waldumbau und die Waldverjüngung natürlicher Wälder stehen insgesamt 3,5 Millionen Euro zur Verfügung. Bewilligt werden Anträge für Vorhaben, die in den Jahren 2019 bis 2021 durchgeführt werden sollen.

„Durch die großen Schäden in unseren Wäldern erwarten wir erheblich mehr Anträge von privaten und körperschaftlichen Waldbesitzern, die stabile arten- und strukturreiche, leistungsfähige Mischwälder auf den Schadensflächen begründen wollen“, sagte Staatsminister Thomas Schmidt.

„Wir wollen die Waldbesitzer dabei unterstützen, den bereits begonnenen Waldumbau zu forcieren. Nur gemeinsam können wir unsere Wälder gegen den Klimawandel wappnen und widerstandsfähiger gegen zunehmende Stürme, Hitzephasen und Trockenperioden machen.“

In den Bereichen „Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten“ und „Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten“ werden Bodenvorarbeiten, Vorwuchsbeseitigung, die Saat und Pflanzung von Bäumen, erstmaliger mechanischer Wildschutz und mechanische Kulturpflege im ersten Jahr sowie Fachplanungen und Gutachten gefördert.

Erstmals können auch Lärchenarten bei dem Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten gefördert werden, die insbesondere bei der Aufforstung großer Kahlflächen Vorteile bieten. Private und körperschaftliche Waldbesitzer sowie anerkannte forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse können eine Anteilfinanzierung von 75 Prozent der Nettoausgaben beantragen.

Die Förderung zur „Ausarbeitung von Waldbewirtschaftungsplänen“ richtet sich vor allem an private Waldbesitzer mit einer

Gesamtbetriebsgröße bis 50 Hektar. Es sind dabei die Ausgaben für die Waldbewirtschaftungsplanung (Inventur, Planung, Kartenwerk und Flächenverzeichnis) von 80 Prozent der Nettoausgaben förderfähig.

Damit soll im Kleinprivatwald die Grundlage für eine nachhaltige und besitzübergreifende Waldbewirtschaftung geschaffen werden. Antragsteller sind anerkannte forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse und Gemeinschaften privater Waldbesitzer. Waldbewirtschaftungspläne sollten aller zehn Jahre erstellt werden.

Darin erfassen die Waldbesitzer ihre Bestände (Holzvorrat, Zuwächse usw.) und beplanen ihre Wälder (Nutzungsmengen, Pflanzflächen und Baumarten). Als erster Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung stehen der örtliche Revierförster bzw. der Forstbezirk des Staatsbetriebes Sachsenforst zur Verfügung.

Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung der geplanten Maßnahme mit dem zuständigen Revierförster unbedingt zu empfehlen. Bis zum 31. Juli 2019 können Förderanträge für diesen neunten Aufruf beim Sachsenforst gestellt werden.

Weiterführende Informationen:

Bewilligungsbehörde: Staatsbetrieb Sachsenforst
(Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen)

Telefon: 03591 / 2160

E-Mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de

Staatsbetrieb Sachsenforst: www.sachsenforst.de

Förstersuche: www.sachsenforst.de/foerstersuche

Aufrufe im Förderportal:

<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Neue Förderrichtlinie „Regionales Wachstum“ für Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten aufgelegt

Auch im Landkreis Mittelsachsen können klein- und mittelständische Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten seit Inkrafttreten der Förderrichtlinie „Regionales Wachstum“ bei einem Investitionsvolumen von mindestens 20.000 EUR Fördermittel für die Errichtung einer neuen, die Erweiterung bzw. die Modernisierung einer Betriebsstätte beantragen. Der Investitionszuschuss beträgt max. 200.000 EUR bei einem Fördersatz von 30 % der förderfähigen Kosten. Im Falle einer Unternehmensnachfolge kann der Fördersatz bis zu 50 % betragen.

Nicht förderfähig sind z.B. Kosten des Grundstückserwerbs, Anschaffung von Fahrzeugen oder gebrauchte Wirtschaftsgüter. Antragsberechtigt sind Unternehmen aus dem produzierenden Gewerbe, dem Handwerk, Einzelhandel, Dienstleistung, der

Kultur- und Kreativwirtschaft, der Beherbergung und Gastronomie aber auch der freien Berufe mit technischen und naturwissenschaftlichen Schwerpunkt und Informations- und Kommunikationsberufe.

Die Förderrichtlinie selbst mit den **konkreten** Fördermodalitäten kann auf der Homepage der Sächsischen Aufbaubank unter www.sab.sachsen.de, Suchbegriff „Regionales Wachstum“, eingesehen werden. Auch die Formulare zur Antragstellung sind hier hinterlegt.

Auskunft im Referat Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung des Landratsamtes Mittelsachsen gibt Frau Oschatz, Telef. 03731 / 7991452.

Informationen

BIBLIOTHEK – Unsere Tipps für den Monat Juni



Neue Romane

Bach: Die Kamelieninsel / Die Frauen der Kamelieninsel /
Heimkehr auf die Kamelieninsel
Baumann: Das Erbe der Bretagne
Erenkamp: Das kleine Café an der Mühle
Jary: Der Gutshof im Alten Land
Koelle: Was die Gezeiten flüstern (Nordsee-Trilogie; 3)
Lark: Wo der Tag beginnt
Lind: Über alle Grenzen (Besondere Schicksale)
Löw: Das bretonische Haus der Lügen
Mommsen: Die Bücherinsel
Pauly: Die Hebamme von Sylt / Sturm über Sylt /
Die Kurärztin von Sylt (Historisches)
Pauly: Sturmflut (Krimi)

Kinderbücher für die Aller kleinsten

Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der den
ganzen Tag grummelig war
Mein erstes Wimmelbuch – Feld und Wiese
Pippa & Pelle feiern Geburtstag

Kinderbücher

Autogeschichten / Die kleine Eule sucht ihr Zuhause
(Bildermaus)
Conni ist wütend / Conni kann nicht einschlafen
(Meine Freundin Conni)
Der coolste Cowboy der Welt / Das Feen-Casting
(Leserabe)
Die drei !!! - Das Bienengeheimnis / Einsatz im Pferdestall
Das geheimnisvolle Drachenei (Leselöwen)
Das magische Baumhaus junior – 18. Kleines Känguru
in Gefahr
Max macht Ferien / Jule streitet und versöhnt sich wieder
(Lesemaus)
Max und die Feuerwehr (Mein Freund Max)
Ponyherz – 13. am Meer
Räuber im Schulgarten (Duden Leseprofi)
Sommerspaß mit Linus und Linda
Tommi trödelt

Wie der Bär zu seinen Farben kam
Willkommen in der Waldschule – Beste Freunde
Pfote drauf!

Kindersachbücher

Abenteurer und Entdecker / Wir entdecken Feste
und Bräuche / Wir entdecken heimische Tiere
(Wieso? Weshalb? Warum?)
Bäume (Meine große Naturbibliothek)
Der menschliche Körper / Natur (Was ist was)
Pferde und Ponys
Die Rettungsfahrzeuge / Ein Tag bei den Cowboys
(Lesemaus)

CD's / DVD's / Spiele

Asterix – 24. bei den Belgiern
Benjamin Blümchen – Gute-Nacht-Geschichten –
28. Der Winterschlaf-Teddy
Bibi & Tina – Der fremde Junge / Rettung für den
Wanderzirkus (DVD)
Bibi Blocksberg – 128. Ausgehext!
Die Feriendetektive – Insel der Strandpiraten / Schatzsuche
auf Mallorca
Karlsson vom Dach / Na klar, Lotta kann Rad fahren
Körper und Gehirn (Was ist was) (DVD)
Stone Age junior (Spiel)

Sachbücher

Burn-out kommt nicht nur vom Stress
Eichhörnchen... / Fuchs... / Haselmaus... / Igel... / Rehkitz
ganz nah
Die Ernährungs-Docs – Gute Verdauung
Falk: Knödel-Blues
Gesundes Essen für unsere Kinder
Hawking: Kurze Antworten auf grosse Fragen
Komisch, alles chemisch!
Liebevoller Nähsideen durchs Jahr
Der schnelle Balkon

Ihre Bibliothek Niederwiesa

Bahnhofstr. 9 · 09577 Niederwiesa · Tel. 03726/3282 · E-Mail: bibliothek-niederwiesa@t-online.de

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen



**Künftig wird jeden 1. Montag im Monat um 16.30 Uhr eine Vorlesestunde für Kinder stattfinden.
Vorlesepaten lesen eine Geschichte vor oder zeigen ein Bilderbuchkino. Ich freue mich auf zahlreiche Besucher!**

Veranstaltungsplan der AWO in Niederwiesa Juni 2019



Mo., 03.06.2019	14.00 Uhr	Singen / Kreativ	Mi., 12.06.2019	14.00 Uhr	Betreuungsgruppe Sozialstation
Di., 04.06.2019	14.00 Uhr	Seniorenachmittag in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Herr Hohm berichtet über die fernöstlichsten Länder der Erde Australien und Neuseeland. Gemeinsames Kaffeetrinken und Zeit für Gespräche	Do., 13.06.2019	14.00 Uhr	Spielenachmittag
Mi., 05.06.2019	14.00 Uhr	Betreuungsgruppe Sozialstation	Mo., 17.06.2019	14.00 Uhr	Singen / Kreativ
Do., 06.06.2019	13.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik	Di., 18.06.2019	14.00 Uhr	Klubnachmittag
	14.00 Uhr	Spielenachmittag	Mi., 19.06.2019	14.00 Uhr	Betreuungsgruppe Sozialstation
Mo., 10.06.2019		Feiertag	Do., 20.06.2019	13.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik
Di., 11.06.2019	14.00 Uhr	Klubnachmittag		14.00 Uhr	Spielenachmittag
			Mo., 24.06.2019	14.00 Uhr	Singen
			Di., 25.06.2019	14.00 Uhr	Klubnachmittag
			Mi., 26.06.2019	14.00 Uhr	Betreuungsgruppe Sozialstation
			Do., 27.06.2019	14.00 Uhr	Spielenachmittag



Sozialstation und Bestellung von „Essen auf Rädern“: Tel.: 03726 / 713846 oder 0162 / 7340176

Nachträglich



*Nachträglich
unsere
herzlichen
Glückwünsche*

in Niederwiesa

*Zum 80. Geburtstag
Bernd Balzer*



*Den Bund für's
Leben schlossen*

in Niederwiesa:

Mariana und Matthias Krug

in Lichtenwalde:

Carmen und Michael Hunger

*Wir wünschen alles Gute für
den gemeinsamen Lebensweg.*



*Wir gratulieren
zum 50. Hochzeitstag*

in Niederwiesa:

Elke und Fritz Zimmermann



*Wir gratulieren
zum 65. Hochzeitstag*

in Niederwiesa:

Helga und Ernst Wittig

Aus den Vereinen

Maibaum

Liebe Braunsdorfer,

unser Maibaum steht und wird bis Ende Oktober unser Dorf wieder verschönern. Vielen Dank an alle, die das Aufstellen des Maibaumes am 1. Mai zu einem tollen Event werden ließen; dem Team der Bahnhofsgaststätte Braunsdorf, den Kameraden der Feuerwehr, den Braunsdorfer Blasmusikanten, den Künstlern der Kindertagesstätte „Rappelkiste“, dem CCB und vor allem den fleißigen Mitgliedern des Förderverein Braunsdorf vor und hinter den Kulissen.

**Der Vorstand des Fördervereins
„Braunsdorf im Zschopautal“ e.V.**



Spielpläne Abteilung Fußball

Austragungsort für alle Spiele:
„Walter-Reichert-Stadion“ Niederwiesia



A-Jugend – 1. Kreisklasse

- So., 23.06., 13.00 Uhr,
SV Grün-Weiß Niederwiesia – BSC Freiberg

E-Jugend – 1. Kreisklasse

- Sa., 15.06., 10.00 Uhr,
SV Grün-Weiß Niederwiesia – FSV 94 Dorfchemnitz 1

Männer – 1. Kreisklasse

- So., 22.06., 13.00 Uhr,
SV Grün-Weiß Niederwiesia –
1. BSV Langenleuba-Oberhain



Schach aktuell

Wenn ich noch einmal etwas sagen dürfte ... So gut wie noch nie: Die 1. Männermannschaft hat mit sechs Siegen und drei Remis (Punktverhältnis 15:3) den 2. Platz belegt, und das in der 1. Landesklasse, wo sonst nur Mannschaften aus größeren Städten etabliert sind. Zur Mannschaft gehören Robert Wetzler, René Kindt, Niklas Preißler, Tom und Felix Zimmermann, Martina und Philipp Nobis und Günter Klemm. Das habt Ihr fein gemacht!

Niederwiesia II konnte in der 1. Bezirksklasse meist nicht in Bestbesetzung antreten und hatte mit dem Wiederaufstieg in die Bezirksklasse nichts zu tun. Am Ende reichte es aber immerhin zu Platz 3 (11:7 Punkte).

Insgesamt gesehen, war es doch eine durchaus erfolgreiche Saison.

Rudolf Hertel

Besuch aus unserer ungarischen Partnergemeinde vom 13.06. bis 16.06.2019 zum Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesia

Seit 2005 pflegt unsere Gemeinde Niederwiesia mit Tiszadorogma, einem kleinen Ort mit über 400 Einwohnern, ca. 140 km östlich von Budapest, eine internationale Partnerbeziehung. Das Dorf, eines der ältesten in dieser Region, bildet einen Gemeindeverband mit den Orten Tiszababolna, Aroktő und Tiszavalk. Im Rahmen unseres diesjährigen FFW-Sommerfestes werden uns die langjährigen guten Bekannten auf unsere Einladung besuchen.

In den vergangenen Jahren gab es schon viele gemeinsame Projekte und Erlebnisse. So besuchten unsere Freunde Niederwiesia mehrfach schon zu den Lichtenwalder Sommernachtsträumen und zur Kirmes. 2009 erfolgte ein Schüleraustausch nach Tiszadorogma und umgekehrt in Gager auf Rügen. Auch sportliche Kontakte mit der Teilnahme an einem Fußball-Altherren-Turnier wurden aufgebaut. Das Orchester „concerto fisarmonica“ von Tobias Mehner weilte



zu Auftritten in Ungarn. In Deutschland konnten wir unsere Heimat und Kultur mit Besuchen unter anderem auf der Augustusburg, der Bergstadt Freiberg und dem malerischen Dresden vermitteln. Im Gegenzug sahen wir das alte nordungarische Eger, die Steppe von Hortobágyi oder den Blumenkarneval von Debrecen. Auch zu den Feierlichkeiten 800 Jahre Niederwiesia übermittelte eine 20-köpfige Delegation persönlich ihre herzlichen Grüße. Letztes Jahr erlebten mehrere Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesia erstmalig die unbeschreibliche Gastfreundschaft im Naturparadies an den Ufern der Theiß anlässlich des Nationalfeiertages der Gründung Ungarns (20.8.). Das ist nur ein Auszug der bei weitem nicht auf Vollständigkeit beruht.

In diesem Jahr haben wir folgendes Programm geplant zu dem Interessenten, Freunde und Bekannte mit Sympathie für unsere Partnerschaft herzlich eingeladen sind:



13.06.2019 gegen 18.00 Uhr

Empfang durch die Bürgermeisterin, Räte und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie Freunden, gemeinsames Abendessen mit präsentativem Vortrag zur Ortsgeschichte im Brauhaus Niederwiesia.

14.06.2019 9.30 Uhr

Abfahrt an der FFW zum Besuch in Moritzburg incl. Leuchtturm und Schloß, anschließend Führung im Landgestüt Moritzburg. Gemeinsamer Abend auf dem FFW-Gelände mit Feuerwehr-Olympiade und musikalischer Umrahmung.

15.06.19 10.00 Uhr

Abfahrt zum Besuch der Landesgartenschau sowie am Nachmittag des historischen IFA Fahrzeugmuseum in Frankenberg. Abends FFW-Sommernachtsanz Live Musik von Minimax.

16.06.19 10.00 Uhr

gemeinsames Frühstück mit offizieller Verabschiedung

Sollten wir bei einigen Ihr Interesse geweckt haben oder Fragen bestehen, können Sie uns gern über die Gemeindeverwaltung Frau Schlimpert unter Tel. 03726/718623, E-Mail: foerdermittel@niederwiesia.de kontaktieren oder über Frank Schulz, Tel. 03726/714021, E-Mail: frankschulzndw@freenet.de

Neues aus den Kindergärten und Schulen

An alle Schulanfänger-Eltern – Einschulung 2020

Seeber Grundschule Niederwiesa

Vorankündigung

Liebe Eltern,

die Anmeldung der Schulanfänger zur Einschulung 2020 findet

in der Woche

vom 2. bis 6. September 2019

im Sekretariat der

Seeber-Grundschule Niederwiesa

statt.

Die genauen Zeiten entnehmen sie bitte dem Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederwiesa vom Juli / August, der Homepage der Gemeinde Niederwiesa oder den örtlichen Aushängen.

Angemeldet werden müssen alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2013 und dem 30. Juni 2014 geboren wurden und in den Orten Niederwiesa, Braunsdorf

oder Lichtenwalde wohnen. Ebenfalls angemeldet werden müssen Kinder, die im vergangenen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind.

Bitte legen Sie bei der Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes vor.

Mit freundlichen Grüßen

M. Mehner,
Schulleiterin

Entsorgung



Entsorgungstermine Juni 2019

RESTABFALL

in Niederwiesa

am 18.06. und 02.07.2019

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 14.06. und 27.06.2019

(EKM-Abfallsäcke sind im Bürgerservice zum Preis von 4,00 EUR erhältlich)

GELBE TONNE für Leichtstoffe

in Niederwiesa

am 18.06. und 02.07.2019

in Braunsdorf/Lichtenwalde

am 17.06. und 01.07.2019

BLAUE TONNE für Pappe und Papier

in Niederwiesa

1. Termin (Tour P1)

am 06.06. und 04.07.2019

Abholung auf folgenden Straßenzügen:

Am Dorfbach, Am Hopfenberg, Am Rosenhag, Am Rotdorn, Am Zapfenbach, An der Bahnlinie, Arthur-Emmerlich-Str., Auenblick, Bahnhofstr., Bestwiger Str., Blumenweg, Braunsdorfer Str., Chemnitz-Str., Dresdner Str., E.-Thälmann-Str., Feldstr., Fichtenweg, Friedrichstr., Gärtnerweg, Grenzstr., Heinrich-Heine-Str., Hohlweg, Jagdweg, Karl-Marx-Str., Kurze Str., Lichtenwalder Str., Mühlenstr., Schulstr., Spielergasse, Steiler Weg, Talstr., Terrassensiedlung, Wiesengrund, Zum Bahnhof, Zum Naturbad

2. Termin (Tour P2) am 21.06.2019

Abholung auf folgenden Straßenzügen: Bergstr., Eubaer Str., Forststr., Frauenstr., Heinrich-Zille-Str., Kirchstr., Obere Beutenberghäuser, Tunnelstr., Waldstr., Wiesenstr.

in Braunsdorf / Lichtenwalde
am 21.06.2019

BIOABFALL

in Niederwiesa, Braunsdorf und
Lichtenwalde

am 07.06., 15.06., 21.06., 28.06. und
05.07.2019

Die Entsorgung erfolgt wie im Abfallkalender veröffentlicht.

Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

**Bei Rückfragen und Problemen
wenden Sie sich bitte an:**

Becker Umweltdienste GmbH
Betriebsstätte Freiberg
Fraensteiner Str. 95, 09599 Freiberg
Tel.: 03731 / 3087-15 und -17

Fäkalienentsorgung

Die Entsorgung in Niederwiesa einschließlich Lichtenwalde und Braunsdorf erfolgt über die Firma

UMTECH GmbH Rochlitz

Telefon: 03727/621831 o. Fax: 621832

E-Mail: info@umtech-erlau.de

Ansprechpartnerin:

Frau Christine Schwarze

Alle Kunden werden zweimal im Jahr angeschrieben. **Aufgrund dieser Karte können die Wunschtermine vereinbart werden.** Diese werden als Tourenentsorgung beim ZWA Hainichen zur Abrechnung gegeben. Von dort erhalten die Kunden Ihre Gebührenbescheide.

Eine Ausnahme bilden bei biologischen Anlagen die Wasserauffüllung bzw. Spül-

leistungen bei Endreinigung oder Verstopfung, da erfolgt die Rechnungslegung über die UMTECH GmbH Rochlitz.

In Notfällen bitte anrufen und sollte die Wetterlage es zulassen, wird umgehend geholfen.

UMTECH GmbH Rochlitz
Mittweidaer Str. 1, 09306 Erlau

Eine neue Runde Heimatkunde bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa:

Liebe Freunde der Heimatgeschichte,
bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa ist es seit nahezu 15 Jahren Tradition, im Rahmen des alljährlichen Sommerfestes Themen zur regionalen Geschichte unterhaltsam in Wort und Bild zu präsentieren. In Anlehnung an die monatlichen Chemnitzer Veranstaltungen „Eine Stunde Heimatkunde“ im Chemnitzer SenVital – einst durch den leider verstorbenen Rolf Bergmann und seine Mitstreiter ins Leben gerufen – haben wir bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa jährlich eine Veranstaltung „Eine Runde Heimatkunde“ in das Programm des örtlichen Feuerwehrfestes aufgenommen und mit Erfolg durchgeführt.

Unter anderem waren Chemnitz, Niederwiesa, Euba, Rabenstein und Braunsdorf Schwerpunkte der Veranstaltungen. Aber auch die Landwirtschaft, der Handel und das Gewerbe sowie die Festlichkeiten, die Geschichte der Feuerwehr und natürlich besonders die alten Gaststätten unserer näheren Heimat standen im Mittelpunkt unserer Vorträge.

Für dieses Jahr haben wir wieder einmal das alte Chemnitz vor 1945 als Thema ausgewählt:

Chemnitz – ein verlorenes Stadtbild

Die Stadt seit ihrer Gründung bis zur Zerstörung 1945 (Teil 1 und 2)

Mit den alten Postkarten, Bildern und Erklärungen wollen wir an unsere schöne Stadt und an die vergangenen Zeiten erinnern, unser Wissen auffrischen und vieles vor dem Vergessen bewahren.

Kamerad Peter Emmerlich wird dabei erneut etwa 300 Dokumente aus seiner umfangreichen Sammlung in einem „Querbeet-Programm“ an den Mann beziehungsweise die Frau bringen. Er will unter anderem Ansichten, Ausflugsziele, Bäder, Ballhäuser, Brauereien, Betriebe, Einrichtungen, Plätze in einer zweiteiligen Präsentation zeigen und erklären. Natürlich kann das aus Gründen der begrenzten Zeit alles nur eine kleine und vor allem unvollständige Auswahl sein.

Dabei soll neben den Erinnerungen nicht so sehr der minutiöse und exakte Geschichtsunterricht sondern – wie immer – vielmehr die Unterhaltung im Vordergrund stehen.



Markt und altes Rathaus um 1895

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, dem 13.06.2019, ab 19.00 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa, Chemnitzer Straße 1 – 5** (3 Minuten vom Bahnhof Niederwiesa entfernt) statt und dauert etwa 2 ½ Stunden zuzüglich einer kleinen Pause.

Die Veranstaltung ist eintrittsfrei.

Geheimtipp: Ein Sitzkissen ist nicht schlecht!

Achtung: Im Grundstück der Feuerwehr gibt es keine Parkplätze!

Für Getränke und Speisen wird durch die Mannschaft der Feuerwehr in bewährter Weise gesorgt.

Liebe Freunde und Besucher, bereits heute laden wir Sie zu unserer Heimatkundeveranstaltung sowie zu allen weiteren Veranstaltungen des Sommerfestes ganz herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch sowie auf gemeinsame schöne Stunden mit Ihnen.

In einer neuen „Runde Heimatkunde“ könnten dann vielleicht im nächsten Jahr Erinnerungen und Eindrücke von Chemnitz nach 1945 Thema eines neuen Vortrages sein.

Viele Grüße,

**Ihre
Feuerwehr Niederwiesa**



Die Feuerwehr Niederwiesa lädt ein zum Fotovortrag

aus der Reihe

„Eine Runde Heimatkunde“

Donnerstag, den 13. Juni 2019, 19.00 Uhr

„Chemnitz – ein verlorenes Stadtbild“

Die Stadt seit ihrer Gründung bis zur Zerstörung 1945 (Teil 1 und 2)

im Feuerwehrgerätehaus

Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt und der Eintritt ist bei uns natürlich frei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre

Feuerwehr 
Niederwiesa



Das 25.(!) Sommerfest bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa steht vor der Tür!

Liebe Einwohner, liebe Gäste und liebe Freunde,

eine Veranstaltung jagt die andere. Nach dem 22. Hexenfeuer wirft schon das 25. Sommerfest seinen Schatten voraus. Grund genug für die entsprechenden Informationen.

An dieser Stelle aber erst einmal ein riesengroßes Dankeschön für Ihren überaus regen Zuspruch, für die ruhige, solide und schöne Atmosphäre und natürlich für das fast perfekte Wetter zum Hexenfeuer. Das haben wir uns alle zusammen verdient. Danke!

Zurück zum Thema „Sommerfest“. Wie in jedem Jahr wollen wir gemeinsam mit Ihnen ein paar schöne Tage und Stunden verbringen und laden Sie bereits heute ganz herzlich zu allen unseren Veranstaltungen ein. Daten und Zeiten sowie weitere Informationen finden Sie auch im Festprogramm, auf den Plakaten und im Netz. Traditionell beginnen wir am **Donnerstag, dem 13.06.2019**, um 19.00 Uhr, in der Fahrzeughalle unseres Gerätehauses mit unserer Veranstaltung „**Eine Runde Heimatkunde**“ von und mit Peter Emmerlich. Thema ist in diesem Jahr „Das alte Chemnitz vor 1945“ in Wort und Bild. (Geheimtip: Ein Sitzkissen bringt Freude!) Durch das Team der Feuerwehr Niederwiesa wird für Sie natürlich in altbewährter Weise die Speisen- und Getränkeversorgung gesichert.



Am **Freitag, dem 14.06.2019**, folgt ab 18.00 Uhr der gemütliche **Abend mit Musik und Tanz**. Ein Höhepunkt wird dabei wieder unsere lustige Feuerwehrolympiade mit Siegerehrung sein.



Anmeldungen der Mannschaften zur Teilnahme werden bereits gern entgegengenommen.

Der **Samstag, der 15.06.2019**, gehört nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr den Freunden einer zünftigen einheimischen Blasmusik. Wir freuen uns dabei besonders, dass es wieder gelungen ist, das Braunsdorfer Blasorchester für diese Veranstaltung zu gewinnen.



In der Pause des Konzerts unterhalten Sie die Mädchen der Funkgarde Braunsdorf mit ihren Show- und Tanzeinlagen. Natürlich haben wir für Sie auch neben unserer bewährten Feuerwehrgastronomie wieder das weithin bekannte K + K (Kaffee und Kuchen) mit feinstem sächsischen Filterkaffee sowie leckeren Torten und Kuchen aus unserer hauseigenen Konditorei im Programm.

Die Abendveranstaltung, ab 19.00 Uhr, in diesem Jahr mit der ihnen bereits bekannten Musikformation MINIMAX aus Plauen, wird einer der ganz großen Höhepunkte unseres Festes und das Highlight für alle Tanzfreunde. Außerdem können hier an unserer Bar unter anderem auch wieder die neuesten exotischen Drinks, harte Sachen oder die bewährten Dosen-Willis probiert werden.

Der **Sonntag, der 16.06.2019**, beginnt um 10.00 Uhr für die Freunde des Skat-spieles mit der Ausgabe der Karten und einem Freibier für jeden echten Spieler.

Nachmittags ab 14.30 Uhr startet unser großes Kinderfest mit vielen Attraktionen, wie Bastelstraße, Kinderschminken, Ponyfahrten, Feuerwehrrundfahrten, Zielspritzen, Knüppelkuchen. Auch Luftballons, Eis und Knicklichter sind für die Kleinen wieder mit dabei. Unser Clown Erwin führt dabei die Kinder durchs Programm. Natürlich freuen wir uns hier auch besonders auf die Muttis, Vatis, Freunde, Großeltern und andere Verwandte und Bekannte.

Aber auch alle Gäste ohne Kinder sind uns ebenso herzlich willkommen. Vielleicht kann unsere gesamte Veranstaltung als Fest der Freude und Liebe auch ein klein wenig dazu beitragen, die Geburten- und damit die Einwohnerzahlen der nächsten Jahre aus eigener Kraft zu erhöhen.

Selbstverständlich gibt es auch am Sonntag die bekannte gute Feuerwehrgastronomie im Restaurants „Zum Löschmeister“. Küche und Keller aber vor allem das Team der Feuerwehr geben wieder ihr Bestes. Und alles zu volkstümlichen und stabilen Preisen. Das ist heute nicht mehr so selbstverständlich!

Und ein frisch gezapftes, wohltemperiertes Bier ist nicht nur gesund (in Maßen, auch in halben Maßen), es macht auch zufrieden, frei und glücklich, und es hilft der Landwirtschaft.

Auch am Sonntag gibt es zum K + K wieder den guten Kaffee und die hauseigenen Konditoreiwaren:

Am Samstag und am Sonntag sind die Dauerausstellungen des Feuerwehrmuseums und der AG Ortschronik jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist auch hier frei, kleine Spenden werden jedoch nicht abgelehnt!



Liebe Einwohner, Freunde und Gäste, ich hoffe, Ihnen allen bereits jetzt schon „Appetit“ auf unsere diesjährigen Veranstaltungen im Rahmen des Sommerfestes der Ortsfeuerwehr Niederwiesa gemacht zu haben und freue mich auf Sie alle und auf eine gemeinsame schöne Feier.

Ihr **Ralf Reinhardt**,
Wehrleiter

Niederwiesa, im Mai 2019

15 Jahre Liederwege in Niederwiesa

Am 2. Mai 2004, also vor fast genau 15 Jahren, wurde mit der Einweihung des „Braunsdorfer Liederpfades“ der Grundstein für die Liederwege in Niederwiesa gelegt. Die damals auf Initiative des Niederwiesauer Kantors und Musiklehrers Tobias Mehner (jetzt im Ruhestand) aufgestellten zehn Holztafeln mit einer Auswahl an bekannten und beliebten deutschen Volksliedern säumten den Wanderweg von der „Fünferbrücke“ in Richtung Harrasfelsen über die Harrasallee bis zum Wasserturm in Braunsdorf und erfreuten sich großer Beliebtheit. Im Laufe der darauffolgenden Jahre fielen die Tafeln immer wieder dem Vandalismus zum Opfer, so dass die Überlegung aufkam, die Holztafeln durch massive Steine zu ersetzen. Gleichzeitig entstand der Wunsch, das Projekt auf mehrere Wanderwege rund um Niederwiesa zu erweitern.

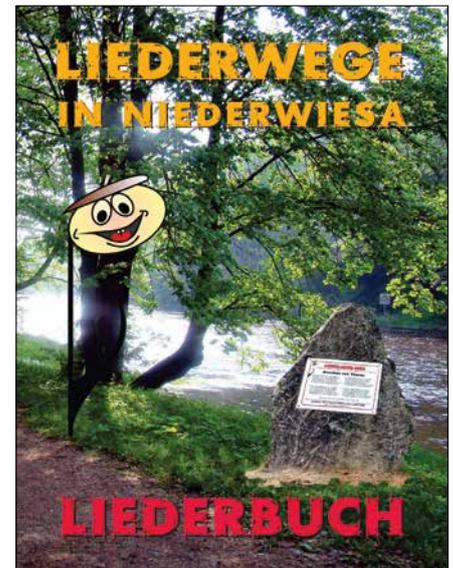
Ein Aufruf im Amtsblatt der Gemeinde Niederwiesa 2007 zur Übernahme von Patenschaften für die 50 geplanten Liedersteine traf auf großes Interesse. Und so konnte am 3. Oktober 2008 zunächst der „Natur- und Heimatliederweg“ von der Österheldbrücke entlang des Hofwiesenweges und Zschopautalweges bis zur Bahnhofsgaststätte in Braunsdorf mit zwölf Liedern und nach endgültiger Fertigstellung bis zum 1. Mai 2009 auch der „Liebesliederweg“ auf dem ehemali-

gen Braunsdorfer Liederpfad mit zehn Liedern, der „Wander- und Zunftliederweg“ vom Bahnhof Niederwiesa bis zur Fußgängerbrücke an der Webermühle mit zwölf Liedern, der „Trink- und Scherzliederweg“ entlang des Finkenmühlenweges bis zur Landbrücke in Flöha mit zehn Liedern und nicht zuletzt der „Kinder- und Märchenliederweg“ vom Waldspielplatz Niederwiesa über das „Kamel“ zur Zschopauaue und zurück über die Mühlenstraße mit zehn Liedersteinen bzw. Liedertafeln auf insgesamt rund 20 km Wanderwegen in Betrieb genommen werden.

Bis heute erfreut sich diese Attraktion rund um Niederwiesa, Braunsdorf und Lichtenwalde bei unseren Einwohnern aber auch bei vielen Besuchern aus der Region und weit darüber hinaus großer Beliebtheit.

Zu den Liederwegen erschien 2009 ein Liederbuch mit allen 54 Liedern, den dazu gehörigen Strophen und Melodien (Noten). Die erste Auflage war bereits nach knapp drei Jahren vergriffen, so dass 2012 die zweite und in diesem Jahr eine dritte limitierte Auflage von 500 Stück erschien.

Die Neuauflage des Liederbuches zu den Liederwegen in Niederwiesa ist ab sofort im Bürgerservice der Gemeindeverwaltung Niederwiesa und/oder auf der Web-



site www.liederwege-in-niederwiesa.de wieder erhältlich. Dort finden Sie auch viele weitere Informationen rund um die Liederwege in Niederwiesa.

Unsere deutschen Volkslieder sind ein unvergessenes Kulturgut und sollen auch den zukünftigen Generationen bewahrt werden. So werden wir in Zeiten des Werteverfalls und der kulturellen Globalisierung unseren Nachfahren das erhalten, was auch schon unseren Vorfahren wichtig und von Bedeutung war. Und somit sei allen Dank gesagt, die sich der Erhaltung und Pflege der Liederwege in Niederwiesa widmen. (T.M.)



Bereitschaftsdienste im Juni 2019

APOTHEKENBEREITSCHAFT

03.06., 8.00 Uhr – 10.06., 8.00 Uhr	Apotheke an der Kuppe Gornau	Dittersdorfer Straße 9	Tel. 03725/344015 o. 344016
10.06., 8.00 Uhr – 17.06., 8.00 Uhr	Apotheke Niederwiesa	Dresdner Straße 6b	Tel. 03726/2318
	Linden-Apotheke Zschopau	Beethoven-Straße 2	Tel. 03725/23814
17.06., 8.00 Uhr – 24.06., 8.00 Uhr	Stadt-Apotheke Flöha	R.-Breitscheid-Str. 38–40	Tel. 03726/2745 o. 2232
24.06., 8.00 Uhr – 01.07., 8.00 Uhr	Adler-Apotheke Zschopau	Lange Straße 10	Tel. 03725/2363 o. 23864
	Apotheke am Brühl Oederan	Lange Straße 5	Tel. 037292/4139 o. 4130
01.07., 8.00 Uhr – 08.07., 8.00 Uhr	Georgen-Apotheke Flöha	Augustusburger Straße 9	Tel. 03726/6300

KASSENZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags und Brückentage 9.00 – 11.00 Uhr; Rufbereitschaft bis 7.00 Uhr am Folgetag.

- 08.06.** Praxis Dipl.-Stom. Isolde Zimmermann
Talstr. 8, 09618 Brand-Erbisdorf
Tel.: 037322/2855
- 09.06.** Praxis Dipl.-Stom. Thomas Kiel
Hauptstr. 161b, 09618 Großhartmannsdorf
Tel.: 037329/396
- 10.06.** Praxis Dipl.-Stom. Oliver Plötz
Nossener Str. 35, Siebenlehn,
09603 Großschirma, **Tel.: 035242/64243**
- 15.06.** Praxis Dr. med. dent. Dr. rer. medic.
Jürgen Schreiber
Frauensteiner Str. 59, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/775551
- 16.06.** Zahn-MVZ Brand-Erbisdorf
Freiberger Str. 17, 09618 Brand-Erbisdorf
Tel.: 037322/3657
- 22./23.06.** Praxis Dr. med. dent. Christian-Helge
Schreiber, Bahnhofstr. 13, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/2077630

Die weiteren Termine finden Sie auf der Internetseite der KZV Sachsen unter <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Fl%C3%B6ha,%20Stadt/list>
Dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt.

Ärztbereitschaft Bereich: Flöha, Augustusburg, Niederwiesa, Altenhain, Falkenau, Hohenfichte, Schellenberg

Tel. 116 117



Für dringende Notfälle ist jedoch weiterhin die 112 zu wählen.

Krankentransport ins Krankenhaus

Tel. 0371/19222

WOCHENEND- UND NACHTDIENSTE DER TIERÄRZTE

im Bereich Flöha/Niederwiesa

- 03.06. – 10.06.2019 Dr. Seidel, Flöha
Tel. 03726/2589
- 11.06. – 16.06.2019 DVM Pompetzki, Flöha
Tel. 03726/6307
- 17.06. – 23.06.2019 DVM Menz, Niederwiesa (nur Kleintiere)
Tel. 03726/3033
- 24.06. – 30.06.2019 Praxis Neuber, Oederan
Tel. 037292/60835
- 01.07. – 07.07.2019 Dr. Sachsenröder, Augustusburg (nur Kleintiere)
Tel. 037291/20576



Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa

Jesus betete: Vater, willst du, so nimm diesen Kelch von mir; doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe! (Lukas 22, 42)

Liebe Leserinnen und Leser,

Am 24. Juni gedenken wir den *Johannistag* und begehen ihn mit einer Andacht um 18.00 Uhr auf unserem Friedhof in Niederwiesa. Es ist immer wieder ein eindrücklicher Moment, sich auf unserem Friedhof zu versammeln und über das Leben und den Tod nachzudenken.

Der oben genannte Lehrtext für den 24. Juni ist der Szene zwischen Jesus und seinen Jüngern im Garten Gethsemane entnommen. Was war geschehen? Nach dem gemeinsamen letzten Abendmahl und kurz vor seiner Verhaftung möchte Jesus noch einmal alleine mit seinem himmlischen Vater sprechen, bevor er den unweigerlichen Gang zum Gericht, zur Folter und zur Kreuzigung gehen würde.

Jesus, der Sohn Gottes, will diesen vor ihm liegenden Weg lieber nicht gehen. Und so bittet er den Vater *diesen Kelch* doch von ihm weg zu nehmen. Vielen von uns kann es in gewisser Weise ähnlich gehen. Auch wir werden in manchen Situationen unseres Lebens Gott gebeten haben, diesen vor uns liegenden Weg

zu vereinfachen, abzuändern oder ganz und gar an uns vorübergehen zu lassen. Manchmal wird uns Angst und Bange vor dem Ausblick, der sich vor uns auftut. Auch bei Jesus war dies nicht anders.

Er schließt seiner Bitte die innerste Überzeugung an, dass in allem jedoch Gottes Wille geschehen solle ... und nicht sein Wille. Christus ist in der Lage, kurz vor seinem gewaltsamen Tod auf seinen Willen zugunsten des Willens des Vaters zu verzichten. Darum beten wir auch im Vater unser: dein Wille geschehen. Es drückt das Vertrauen aus, dass der Wille Gottes gut ist.

Ich wünsche mir von Herzen, das wir von diesem Verhalten Jesu für uns lernen und wir folglich auch in der Lage sein können, unseren Willen immer in Einklang dem Willen des Vaters im Himmel setzen können. Denn das heißt doch Glauben: glauben nämlich, dass der Wille des Vaters in Allem immer das Beste auch für mich ist. Mit dieser Losung lässt sich leben, auch angesichts schwerer und schwerster Wege im Leben.

Ihr Pfarrer **D. Meulenberg**

Gottesdienste

02.06. Exaudi

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Prädikantin Trompelt)

09.06. Pfingstsonntag

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Butter)

10.06. Pfingstmontag

09.30 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst
Auferstehungskirche Flöha-Plaue
(Präd. Trompelt)

16.06. Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst
(Prädikantin Korzin)

23.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
(Pfr. Meulenberg)

24.06. Johannistag

19.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof
(Pfr. Meulenberg)

30.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Butter)

07.07. 3. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis
(Pfr. Meulenberg)

Veranstaltungen der Kirchgemeinde

Dienstag 04.06.

16.00 Uhr Kinderkreis im Gemeindesaal

Dienstag 11.06.

14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindesaal

Dienstag 18.06.

19.30 Uhr Männertreff in der Scheune

Mittwochs außer Ferien

15.00 Uhr Christenlehre Kl. 1 – 3 im Gemeindesaal

16.00 Uhr Kindersingkreis im Gemeindesaal

16.30 Uhr Christenlehre Kl. 4 – 6 im Gemeindesaal

Donnerstag 13.06.

19.00 Uhr Frauengesprächskreis in der Scheune

Donnerstag 27.06.

19.30 Uhr Auszeit in der Scheune

Freitags

09.45 Uhr Spatzennest im Gemeindesaal

19.00 Uhr Junge Gemeinde in der Scheune

19.30 Uhr Bibel- und Gebetskreis im Gemeindesaal

Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Grußwort der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Liebe Leserinnen und Leser unseres Amtsblattes,

Mit dem Monatspruch aus dem biblischen Buch der Sprüche, Kap.16,24, bewegen wir uns im Feld der Lebensweisheiten: *„Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.“*

Das ist ein weiser Spruch des großen Königs Salomo, der übrigens als Verfasser der meisten Sprüche in dem Buch der Sprüche gilt. Freundlichkeit fällt nicht immer leicht. Es geht ja eher nach dem Spruch: „Freundlichkeit ist eine Zier, doch weiter kommt man ohne ihr.“ Wenn wir jedoch unseren biblischen Vers bedenken, dann sollen die freundlichen Worte den ganzen Menschen berühren, die Seele und den Körper. Freundlich miteinander reden tut immer gut. Wer mir freundlich begegnet, hat ein Lächeln und ein Wohlwollen für mich übrig. Das strahlt dann von mir zurück und erfreut andere Menschen.

Begegnen mir andere freundlich, empfinde ich das in der Regel als wohltuend. Ein schwieriges Gespräch wird durch ein freund-

liches Gegenüber leichter. Freundliche Ärzte, Pfleger oder Bedienung im Supermarkt tun uns richtig gut.

Doch es geht nicht nur darum, dass mir die Freundlichkeit anderer gut tut. Sondern ich verstehe das Bibelwort auch so, dass meine Freundlichkeit für mich selbst ganz unmittelbar wohltuend ist. Sie tut mir also nicht nur gut in dem Sinne, dass ich sie von anderen zurück bekomme. Mich macht meine eigene Freundlichkeit freundlich. So wie ich mich gebe, so wie ich rede, so wie ich auf andere zugehe, das wirkt direkt auf mich. Ich bin mit mir selbst im Reinen. Ich erfrische mich selbst mit meiner Freundlichkeit. Und das wirkt sich sogar auf mein körperliches Wohlbefinden aus, eben heilsam wie Honigseim (Propolis). Angesichts dieser in der Bibel angepriesenen Vorzüge der Freundlichkeit mache ich mir und Ihnen einen Vorschlag: Probieren wir doch einmal dieses kostenlose Rezept aus.

Ihr Johannes Will



Bekanntmachungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft

LKG Niederwiesa, Chemnitzer Str. 2

Ganz herzlich einladen möchten wir zu unseren Veranstaltungen im Saal der LKG:

JUNI

Gemeinschaftsstunde: Jeden Sonntag, 19.30 Uhr, außer 10.06.2019

Bibelstunde: Dienstag, den 25.06.2019, 19.30 Uhr

Frauenstunde: Dienstag, den 18.06.2019, 19.30 Uhr

Posaunenchor: Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr

Seniorenachmittag: Dienstag, den 04.06.2019, 14.00 Uhr

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung
zu unserem Seniorenachmittag im Juni 2019

Wo?

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Niederwiesa, Chemnitzer Straße 2**

Wann?

Dienstag, 04. Juni 2019, 14.00 Uhr

Thema: Wunderbarer Süden

Bilder und Berichte von einer Reise durch die südlichsten Länder unserer Erde. Down Under und Südostasien.

Sie sind herzlich zu einem geselligen Nachmittag eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir haben Zeit füreinander, wollen uns besinnen und miteinander singen.

Wir freuen uns auf Sie!

Schloßkapelle Lichtenwalde

16.06.2019, 10.30 Uhr – Abendmahlsgottesdienst in der Schloßkapelle Lichtenwalde mit Pfr. i. R. Horst Oertel
Orgel: Tanja Lindner

Info: 0371 / 411080, Ev.-Luth. Stiftskirchgemeinde Chemnitz-Ebersdorf

Juni-Konzerte des 1. Augustusburger Musiksommers

Mit einem Paukenschlag zum Kinder- tag geht die Premiere des 1. Augustus- burger Musiksommers in die nächste Runde: Mit TV-Star Michael Trischan trifft „Dr. Hans-Peter Brenner“ (ARD, In aller Freundschaft) auf das Klavier- duo Markus & Pascal Kaufmann. Ge- meinsam werden sie den Karneval der Tiere für Jung und Alt zum besten ge- ben.

Am Pfingstsamstag wird erstmals die „Königin der Instrumente“ im Mittel- punkt stehen. Die Orgel der Stadtkir- che St. Petri, die mit ihrer Registerzahl sogar die Silbermann-Orgel des Frei- berger Doms übertrumpft, wird unter

den Händen und Füßen von Pascal Kaufmann in ihrer ganzen Pracht, aber auch mit leisen, kaum erahn- baren Farben, erklingen.

Der Zyklus „Bach-Concerto“ findet derweil am 15. und 29. Juni seine Fort- setzung: Während J. S. Bachs Klavier- konzert A-Dur von der Ausnahmepia- nistin Oksana Weingardt (Kasachstan) zum Vortrag in der Stadtkirche kommt, wird am 29. Juni erstmals die barocke Schlosskirche mit Musik er- füllt.

Mit Samuel Kummer wird der Orga- nist der Dresdner Frauenkirche als Gast in Augustusburg empfangen.

Ein keckes, jazziges Intermezzo findet der 1. Augustusburger Musiksommer am 22. Juni in der „Rhapsody in Blue“ von George Gershwin.

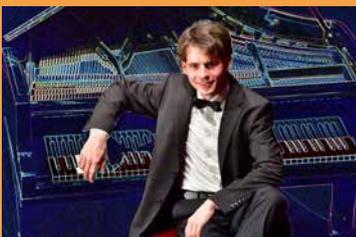
Alle Konzerte finden gewohnt sams- tags 15.00 und 17.00 Uhr statt – große Musik zu kleinem Eintritt (5,- / 3,- €) ist garantiert.

Ein heftiger Gewittereinbruch in der Schlosskirche? Edvard Grieg und an- deren legendären Pianisten der Ver- gangenheit live beim Spielen zuschau- en? Ein lauschiger Sommerabend auf der Waldbühne? Das und vieles mehr erwartet die Gäste im Monat Juli.



2019 Konzertprogramm

1. AUGUSTUSBURGER MUSIKSOMMER



JUNI

01.06. 15 & 17 Uhr
Augustusburg, Stadtkirche St. Petri
Auf zum Karneval der Tiere
Sprecher | Michael Trischan
Klavier | Markus & Pascal Kaufmann

08.06. 15 & 17 Uhr
Augustusburg, Stadtkirche St. Petri
Orgelrezital
Solist | Pascal Kaufmann

15.06. 15 & 17 Uhr
Augustusburg, Stadtkirche St. Petri
Bach-Concerto II
Das Universum der Musik

22.06. 15 & 17 Uhr
Augustusburg, Stadtkirche St. Petri
Rhapsody in Blue
Klavier | Markus Kaufmann

29.06. 15 & 17 Uhr
Augustusburg, Schlosskirche
Bach-Concerto III
Barocke Klangkunst!

Tickets für 5,-/ 3,-€ an der Konzertkasse. Alle Konzerte unter www.augustusburger-musiksommer.de





„Bilder im Dunkeln – Höhlenmalerei der Eiszeit selbst entdecken“

Mit der Taschenlampe ab 30. Mai 2019
auf Entdeckertour
im Schloss Lichtenwalde unterwegs



Nur, wer seine Taschenlampe in der Hand anstellt, wird in der neuen Sonderausstellung „Bilder im Dunkeln“ die Malereien aus alten Höhlen selbst erkunden können. Einst von Heinrich Wendel fotografiert, sind die Bilder in der Zeit vom 30. Mai 2019 bis 5. Januar 2020 nun im Schloss Lichtenwalde zu sehen.

Die Idee zu „Bilder im Dunkeln“ ist es dabei, sich auf eine gefühlte Reise in alte Höhlen zu begeben, um die 35.000 bis 12.000 Jahre v.u.Z. alten Malereien zu entdecken. Man kann als Besucher nur erahnen, wie die ältesten Kunstwerke der Menschheit damals in absoluter Kälte, Dunkelheit und Feuchtigkeit entstanden sind. „Diese unterirdischen Bilderwelten, die heute nur noch wenigen Menschen zugänglich sind, einem größeren Publikum zu öffnen und das Wissen darüber zu vermitteln, ist Ziel unserer Ausstellung“, so Patrizia Meyn, Geschäftsführerin der Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH.

Vor dem Hintergrund, Inspirationen für seine Arbeit als Bühnenbildner in der prähistorischen Höhlenkunst zu finden, reiste der 1915 geborene Wendel in den Jahren zwischen 1964 und 1970 mehrfach in den franko-kantabrischen Raum. Die entstandenen Aufnahmen waren die Grundlage für seine Sammlung.

Die Ausstellung „Bilder im Dunkeln – Höhlenkunst der Eiszeit selbst entdecken“ ist eine Leihgabe des Neanderthal Museums in Mettmann.

„Bilder im Dunkeln – Höhlenmalerei der Eiszeit selbst entdecken“

**Sonderausstellung
im Schloss Lichtenwalde**

30. Mai 2019 bis 5. Januar 2020

- **Dienstag bis Sonntag**
von 10.00 bis 18.00 Uhr
(bis 3. November)
- **Dienstag bis Sonntag**
von 10.00 bis 17.00 Uhr
(ab 5. November)
- **an Feiertagen auch Montag
geöffnet**

*Hinweise für den Besuch
der Ausstellung:*

Die Ausstellung liegt im Dunkeln und wird von den Besuchern als Höhlenraum mit einer Taschenlampe eigenständig erschlossen.

Gerne können Besucher ihre eigene Taschenlampe mitbringen! Gegen eine Leihgebühr in Höhe von 5,00 € kann jeder Besucher aber auch eine Taschenlampe an der Schlosskasse ausleihen.

Eintritt:

- **Schlostick** (Sonderausstellung inkl. Schatzkammer-Museum)
 - Erwachsene 8,00 €
 - ermäßigt 6,00 €
 - Familienkarte 21,00 €
- **Kombi-Ticket** (Schloss und Park inkl. Sonderausstellungen)
 - Erwachsene 11,00 €
 - ermäßigt 8,00 €
 - Familienkarte 29,00 €

*Mehr Informationen
erhalten Sie unter:*

[www.die-sehenswerten-drei.de/
bilder-im-dunkeln](http://www.die-sehenswerten-drei.de/bilder-im-dunkeln)

<https://www.facebook.com/DieSehenswertenDrei>

E-Mail:
presse@die-sehenswerten-drei.de

Augustusburg / Scharfenstein /
Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH
09573 Augustusburg/Sachsen
Tel.: 037291 / 38010
Fax: 037291 / 38024

Fotos:

H. Wendel
(Fotos im Besitz des Neanderthal
Museums, Mettmann);
ASL Schlossbetriebe gGmbH
(Plakat)



Offene Ateliers zu Pfingsten in der Gemeinde Niederwiesa

Alljährlich zu Pfingsten öffnen Künstler in ganz Sachsen ihre Ateliers.



In der Gemeinde Niederwiesa öffnen drei Künstler am Pfingstwochenende an bestimmten Tagen von 10.00 bis 18.00 Uhr ihre Ateliers und laden Sie ein zum Schauen, Staunen, Lauschen und Erlebnissen für die Sinne.

- **am Samstag und Sonntag**
Galerie hinterm Gartenzaun,
Malerei, Grafik, Kathi Schmidt-Stagge
Karl-Marx-Straße 13, Niederwiesa
- **am Sonntag und Montag**
atelier.lichtblau,
Malerei, Grafik,
Dresdner Straße 54, Niederwiesa
- **am Sonntag und Montag**
Holzstätte Braunsdorf,
Malerei, Torsten Schirmeister,
Dorfstraße 18, Braunsdorf



Tierheim Chemnitz-Röhrsdorf lädt zum Tierheimfest ein!

Am **Samstag, dem 29.06.2019**, ist es wieder soweit und das Tierheim in Röhrsdorf bei Chemnitz öffnet in der Zeit **von 10.30 bis 16.00 Uhr** seine Pforten zum jährlichen Tierheimfest.

An diesem Tag haben die Besucher die Möglichkeit, die Tierunterkünfte sowie das große Freigelände zu besichtigen und können einmal einen Blick hinter die Kulissen werfen. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, die tierischen Bewohner kennen zu lernen.

In unserem Streichelgehege freuen sich die Ziegen Hanni und Nanni sowie Kaninchen und Meerschweinchen auf viele Besucher. Für die kleinen Besucher gibt es wie jedes Jahr eine tolle Hüpfburg, Kinderschminken, Wissensquiz und eine Bastelstraße.



Desweiteren gibt es verschiedene Vorführungen rund um den bzw. mit dem Hund und wir laden ebenfalls zu tollen Spielen für Hund und Herrchen bzw. Frauchen ein.

Wer Fragen zum Thema Hundezucht und -beschäftigung hat, kann sich auch gern vor Ort beraten lassen.

Auch in diesem Jahr bietet der Tierschutzverein wieder die Möglichkeit zur **kostenlosen Haustierrregistrierung mittels Chip** an. Möglich ist das in der Zeit **von 12.30 bis 14.00 Uhr**. Die Kosten dafür trägt komplett der Tierschutzverein. Der Chip ist kleiner als ein Reiskorn und wird dem Tier unter die Haut appliziert. Dieses kann somit im Verlustfall sofort identifiziert und der Besitzer benachrichtigt werden.

Es gibt auch wieder eine Tombola und verschiedene Infostände, einen Trödelmarkt für Heimtierbedarf, kostenlose Beratung vom Hundefriseur und selbstgebackene Hundekekse.

Wer die angrenzende Tierpension „Wuffihotel“ und den Hundekindergarten kennenlernen möchte, ist an diesem Tag ebenfalls herzlich willkommen und kann sich vor Ort von den schönen Unterbringungsmöglichkeiten für seinen Vierbeiner informieren.

Natürlich wird auch bestens für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt! Also schauen Sie doch einfach einmal im Tierheim vorbei! Die Mitarbeiter und die tierischen Bewohner freuen sich riesig auf Ihren Besuch.

Wer den Tierschutzverein mit Sachspenden unterstützen möchte, kann diese gern an diesem Tag im Tierheim vorbeibringen, denn Hilfe und Unterstützung wird immer gebraucht.

Derzeit werden ganz dringend Einmalhandschuhe, Clorix und (ausgediente, aber saubere) Handtücher benötigt (keine Decken und Bettwäsche) sowie natürlich alles Zubehör um Hund, Katze und Kleintiere.

VIELEN DANK!

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127
09247 Chemnitz
OT Röhrsdorf
Telefon:
03722/5927040



Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di./Do./Fr. 16.00 – 18.30 Uhr
Sa. 14.00 – 16.00 Uhr
Mo./Mi./So. geschlossen

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf

JUNI

- 30.03. – 03.11.** **Sonderausstellung – Alltagsmenschen im Schlosspark Lichtenwalde**
Skulpturen von Christel Lechner, www.die-sehenswerten-drei.de
- 29.05. – 09.06.** **520 Jahre Ritter Harras – Festtage**
Weiber, Staatsdienst und Gesang – er lebte 70 Jahre lang!
05./06.06. Schlossführungen „Lustige Rundgänge“ und Vortrag
„Auf den Spuren des Ritter Harras“
07.06. Pfingsttanz im Schlossgasthaus Lichtenwalde
08.06. Filmvorführung im Schloss Lichtenwalde
09.06. Schlossführungen und Abschluss-Spektakulum auf dem Schlosshof
Informationen: www.ritter-harras.de
- 03.06. 14.30 – 17.00 Uhr** **Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**
im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage
Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: schindler-guenter@t-online.de
- 07.06. 19.00 Uhr** **Pfingsttanz im Schloßgasthaus Lichtenwalde**
Live mit Linie 6 und Bruder Martin (Rolf Pönicke), Einlass: 18.00 Uhr,
Voranmeldung notwendig, Info und Reservierung: Tel. 037206/5105, Preis: 25,00 €/p.P.
- 09.06. 14.30 – 16.30 Uhr** **Traditionelles Pfingstkonzert im Schlosspark Lichtenwalde – SWS-Big-Band Meerane**
Preis: Parkeintritt, Ausfall bei ungünstiger Witterung
Veranstalter: Schlossbetriebe gGmbH, Info: Tel. 037291/3800
- 10.06. 13.30 + 15.00 Uhr** **Sonderschlossführungen für die ganze Familie**
Besichtigung von Kapelle, Hof, Eingangshalle und historischen Salon
mit viel Geschichten und wenig Zahlen, Dauer ca. 50 min., Preis: Erw. 5,00 € / erm. 4,00 €
Anmeldung notwendig: Tel. 037291/3800, www.die-sehenswerten-drei.de
- 10.06. 14.30 – 16.30 Uhr** **Traditionelles Pfingstkonzert im Schlosspark Lichtenwalde – Original Muldentaler Musikanten**
Preis: Parkeintritt, Ausfall bei ungünstiger Witterung
Veranstalter: Schlossbetriebe gGmbH, Info: Tel. 037291/3800
- 13.06. – 16.06.** **Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa (siehe separates Programm)**
Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Niederwiesa, Info: Tel. 0160/1570839
- 14.06. 19.00 Uhr** **Abendspaziergang**
Ein Rundgang für Gäste, die den Barockgarten Lichtenwalde einmal abseits vom Touristenrummel genießen und auch Wissenswertes erfahren möchten. Auf die Wasserspiele muss man allerdings verzichten. Aber auch die ruhigen Wasserbecken ohne Plätschern des Wassers haben ihren Reiz. Dauer: ca. 1 Std., Preis: Erw. 5,00 € / erm. 4,00 €
Anmeldung notwendig: Tel. 037291/3800, www.die-sehenswerten-drei.de
- 15.06. + 16.06. 14.00 – 18.00 Uhr** **Sonderöffnung der Ausstellung zur Ortsgeschichte Niederwiesa, Braunsdorf, Lichtenwalde**
Die Geschichte von Niederwiesa wird seit 1986 durch die Arbeitsgruppe Ortsgeschichte aufgearbeitet und dokumentiert.
Ausstellung Chemnitzer Str. 1 a, Hintereingang, Info: Herr Schindler, Tel. 0152/52197399
- 16.06. 13.00 – 17.30 Uhr** **Mittelsächsisches Sängertreffen**
Der Schlosspark feiert wie in jedem Jahr ein „Fest der Lieder“ mit vielen Chören.
Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Mittelsächsischen Kultursommer
Info: Tel. 037291/3800, www.die-sehenswerten-drei.de

- 17.06. 14.30 – 17.00 Uhr** **Mediathek zur Ortsgeschichte Niederwiesa mit den Ortsteilen Lichtenwalde und Braunsdorf**, im Gebäude Chemnitzer Str. 1 A, 2. Etage
Info: Herr Günter Schindler, Tel. 0152/52197399, E-Mail: schindler-guenter@t-online.de
- 21.06.** **LIVE DIXIELAND im „Schwalbennest“ Niederwiesa mit den „Rivertown Dixies“**
Reservierung erbeten unter Tel. 03726/712572, Eintritt: frei
- 23.06. 17.00 Uhr** **Lichtenwalder Orgelzeit 2019**
Eberhard Gerlach, Kantor i.R. musiziert an der Donati-Orgel in der Schlosskapelle Lichtenwalde. Eine Veranstaltung des Fördervereines Schloss und Barockgarten Lichtenwalde e.V. mit freundlicher Unterstützung durch die A/S/L Schlossbetriebe gGmbH.
Preis: 5,00 €, Anmeldung: Tel. 037206/74233, www.lichtenwalde-schloss-verein.info
- 23.06. 10.15 Uhr** **Jubiläumskonfirmation in der Kirche Niederwiesa**
Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niederwiesa
Info: Tel. 03726/2372 oder www.kirche-niederwiesa.de
- 23.06. 11.00 Uhr** **Sonntagsbrunch mit kleinem Schlossrundgang im Restaurant „Vitzthum“ im Schloss Lichtenwalde**, Wir reichen ein Glas Sekt zur Begrüßung und Frühstückskaffee.
Es erwartet Sie ein reichhaltiges und vielseitiges Buffet.
Info & Reservierung: Tel. 037206 / 891898, info@restaurant-vitzthum.de, Preis: 25,90 € / Person
- 30.06. 13.30 Uhr** **Parkführung**
Zum Rundgang durch den Schlossgarten werden die Gäste auf unterhaltsame Weise über Gestaltung, Besonderheiten und Entwicklung der barocken Anlage informiert. Je nach saisonalem Zeitpunkt werden die Schwerpunkte beim Führungsrundgang unterschiedlich gewichtet.
Dauer: ca. 1 Std., Preis Erw. 5,00 € / Erm. 4,00 €
Anmeldung notwendig: Tel. 037291/3800, www.die-sehenswerten-drei.de

JULI

- 30.03. bis 03.11.** **Sonderausstellung – Alltagsmenschen im Schlosspark Lichtenwalde**
Skulpturen von Christel Lechner, www.die-sehenswerten-drei.de
- 05.07. 20.00 Uhr** **Sommer Open Air Highlight 2019**
SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND mit ihrem Programm „Feelin’ Groovy“
Karten ab 34,00 € an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen
Tickets und Informationen unter www.paulis.de, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
Informationen unter Tel. 037291/3800, www.die-sehenswerten-drei.de
- 07.07.** **Parkkonzert im Schlosspark Lichtenwalde**
mit dem Orchester Fortissimo aus den Niederlanden, Veranstalter: A/S/L Schlossbetriebe gGmbH
Informationen unter Tel. 037291/3800, www.die-sehenswerten-drei.de
- 11.07. 11.00 Uhr** **„Von der Burg zum Schloss“**
Kinderschlossführung mit spannenden Geschichten über mutige Ritter, gewaltige Feuer und Bilder aus China. Preis pro Kind 4,00 €, Erwachsene dürfen mitlaufen Preis 5,00 €
Dauer ca. 50 min, Anmeldung notwendig: Tel. 037291/3800, www.die-sehenswerten-drei.de

Willkommen im Kleingartenverein „Sonnenland“ Niederwiesa e.V.

Wir haben noch Platz für

- » Erholungssuchende
- » im Grünen die Ruhe Genießer
- » Grill-Liebhaber
- » Liegestuhlbenutzer
- » Obstpflücker
- » Mal aus der Wohnung raus kommen Wollender
- » Sonnenanbeter
- » Gewächshauseinrichter
- » Gemüseernter
- » Mit den Kindern Zeit im Freien Verbringender, u.s.w.



Diesen Freunden bieten wir in unserer Gartenanlage
FREIE GÄRTEN an.

Bei Interesse und weiteren Fragen
steht Ihnen als Ansprechpartner
Herr Hänel unter Tel. 03726/7845455,
zur Verfügung oder per E-Mail:
info@kgvs-niederwiesa.de



Kleingartenverein „Sonnenland“ Niederwiesa e.V.

Sommeraktion Mehrwert:

ratiomat

- mehr Auswahl
- mehr Ausstattung
- mehr Möglichkeiten
- mehr Lebensqualität



KÜCHEN - VERKAUFSMESSE und

TAG DER OFFENEN TÜR 17. - 22. Juni 2019

„Herzlich lade ich Sie und Ihre Familie zur Küchen - Verkaufsmesse vom 17. - 22. Juni sowie dem Tag der offenen Tür am 22. Juni bei ratiomat ein.

An diesen Tagen verwandelt sich unser Produktionsgelände in ein Festgelände. Zusammen mit Ihnen möchten wir das 50-jährige Bestehen der Marke ratiomat feiern.“

🍷 **Festzelt mit Musik**

🍷 **Kulinarisches zum Entdecken**

🍷 **Kinderspielparcour u.a. mit Wikinger-Schach**

🍷 **Werksbesichtigung bei laufender Produktion**


Adalbert Sigg
Geschäftsführer

ratiomat Einbauküchen GmbH • Hauptstraße 32 • Tel. 037291 28-0 • www.ratiomat.de

DANKE

*Was du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.
Voller Trauer ist unser Herz, dich leiden zu sehen und
nicht helfen können, war unser größter Schmerz.*



Inge Neubert

geb. Reichel
* 14.11.1940 · † 10.04.2019

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Team vom Pflegedienst AWO Niederwiesa, Herrn Dr. Skurras, dem Bestattungsunternehmen Eberhard Kunze sowie Herrn Zeidler für die tröstenden Worte.

In dankbarer Erinnerung
Ehemann Jürgen
Tochter Kathrin mit Familie
Sohn René mit Familie

DANKSAGUNG



*Der Mensch, den wir lieben, bleibt immer,
denn er hinterlässt Spuren in unseren Herzen.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Ehefrau, unserer guten Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Irmgard Buhl geb. Müller
* 05.11.1918 · † 18.03.2019

möchten wir uns bei allen für die aufrichtigen Beweise der Anteilnahme, die uns entgegengebracht wurden, ganz herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch dem Team vom Kastanienhof Niederwiesa und dem Bestattungshaus Eberhard Kunze.

In lieber Erinnerung und Dankbarkeit

Ehemann Fritz
Tochter Christa mit Berndt
Tochter Erika mit Steffen
Enkelin Sandra mit Danny
Urenkel Lukas

Niederwiesa und Korntal, im April 2019

DANKSAGUNG

*Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren wieviel Liebe, Freundschaft
und Achtung ihm entgegengebracht wurde.*

Wir bedanken uns, tief bewegt bei allen für die große Anteilnahme, von den vielen Beweisen der Verehrung durch Wort, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit, bei allen Verwandten, Bekannten und den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Lichtenwalde.

Günter Miesel

* 06.05.1936 · † 21.03.2019



In stiller Trauer
Ehefrau Irmgard
Tochter Viola mit Stephan
Tochter Kerstin mit Ronny
Sohn Matthias mit Chris
**Enkel Kathrin, André, Stefanie,
Antonia, Maggie Sue und Marcus**
Urenkel Maya und Charlotte

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE



Vorsorgeregung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Flöha · Tel. 03726 / 720990

Augustusbürger Straße 51

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Frankenberg, Hainichen, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer
so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH



Über den Tod spricht man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur Sachverstand, sondern auch Verständnis.

Flöha: Augustusbürger Straße 74 a
Frau Dagmar Bikkes, **Tel. (03726) 48 06**

Oederan: Chemnitzer Straße 36
Herr Andreas Kunze, **Tel. (037292) 39 20**



qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

www.antea-eberhard-kunze.de



ZEIT FÜR MENSCHEN



Kfz-Service

Springer

Chemnitzer Str. 21 • 09577 Niederwiesa

Tel. 03726-22 86 / Fax 03726-72 00 07

kfzservicespringer@gmx.de

Unsere Leistungen für PKW - LKW - Zweirad

- Komplett Inspektionen
- Reifenservice und Reifeneinlagerung
- Fahrzeugelektrik
- **Klimaservice ab 59,00 €**
- Fahrzeuginstandsetzung
- HU/AU
- Autoglas
- Fahrzeugtransporte
- Abschleppdienst 24 h ☎ 01729391351

Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot.

Eingetragener Betrieb der Handwerkskammer Chemnitz

NEU

die autoprüfer



- amtliche Hauptuntersuchung (HU) gem. § 29 StVZO inkl. „Abgasuntersuchung“
- Änderungenabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner

Dipl.-Ing. (FH) **Wolfgang Weber**

Phone. 0172 2337331

Dipl.-Ing. (FH) **Sebastian Jirschik**

Phone. 0172 3762797

Dresdner Straße 29a | 09577 Niederwiesa

Tel. 037 26 71 60 88 | Fax. 037 26 71 60 87

Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten

Mo. – Do. 09:00 – 17:00 Uhr

Fr. 09:00 – 16:00 Uhr

www.die-autopruefer.de



Verkäufer/in gesucht!

(Vollzeit oder Teilzeit)

Wir suchen Verstärkung für unsere
Bäckerei-Filialen in Chemnitz:

- Bäckereifiliale im Edeka-Markt, Frankenberger Straße
- Bäckereifiliale im Edeka-Markt, Dresdner Straße (bei Sachsenallee)

Besonders wichtig ist uns, dass Sie Freude am Umgang mit
Lebensmitteln haben und mit Leidenschaft Gastgeber für unsere
Kunden sind.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Schriftliche Bewerbung per Post oder E-Mail bitte an:

Annaberger Backwaren GmbH

Alte Königswalder Straße 1 · 09456 Annaberg-Buchholz

info@annaberger-backwaren.de

www.annaberger-backwaren.de



Der Kaffeeflitzer

Eisverkauf

am Bienenstock

13.30 Uhr - 17.00 Uhr

August-Bebel-Straße 14, Lichtenwalde

Termine:

Sonntag, 02.06.19 Sonntag, 21.07.19

Sonntag, 09.06.19 Sonntag, 28.07.19

Sonntag, 16.06.19 Sonntag, 04.08.19

Sonntag, 23.06.19 Sonntag, 11.08.19

Sonntag, 30.06.19 Sonntag, 18.08.19

Sonntag, 07.07.19 Sonntag, 25.08.19

Sonntag, 14.07.19



An Regentagen
findet kein
Verkauf statt.

www.der-kaffeeflitzer.de
Facebook: Kaffeeflitzer Lichtenwalde



Juniorfeuerwehr

6 – 10 Jahre

Jugendfeuerwehr

10 – 16 Jahre

Immer mittwochs, vierzehntägig



Niederwiesa
05.06., 19.06., und 03.07.2019

16.50 Uhr Juniorfeuerwehr

Leiter: Peter Göhlert

18.00 Uhr Jugendfeuerwehr

Leiter: André Miesel

a.miesel@ffw-niederwiesa.de

Lichtenwalde
05.06., 19.06., und 03.07.2019

16.30 Uhr Juniorfeuerwehr

18.30 Uhr Jugendfeuerwehr

im Gerätehaus Lichtenwalde

Leiter: Peggy Oehler

SOMMER-PREISE Union Brikett

Halbsteine und Gemisch

Bündelbrikett 25 kg / 10 kg

Holzbrikett · Holzpellet

Steinkohle 25 – 50 mm · Koks 10 – 40 mm

Anthrazit Nuss 5 (6 – 12 mm)

Brennstoffhandel K. Wetzel

Frauensteiner Straße 4b
09627 Bobritzsch

Tel.: 037325/92636

UNION[®]

— Quality since 1904 —

Historische Schauweberei Braunsdorf

Eröffnung der Ausstellung „Im Garten der Fäden“

Die Ausstellung „Im Garten der Fäden“ ist seit 20. April 2019 in der Historischen Schauweberei Braunsdorf zu sehen. Die Kuratorinnen Lena Seik und Eva Howitz beschäftigten sich dafür über mehrere Monate mit dem Musterarchiv der Weberei Tannenhauer, das die Familien Tannenhauer und Humburg dem Museum 2014 geschenkt hatten. Die Ausstellung zeigt die enorme Fülle an Dessins, die während der Jahre 1883 – 1990 entstanden. Besonderes Augenmerk haben die Kuratorinnen auf die Herkunft der Dessins gelegt: Designer*innen werden portraitiert und Gestaltungsabläufe bildlich dokumentiert. Die Ausstellung wurde in der alten Ausnaherei

installiert und kann bis zum 5. Januar 2020 besichtigt werden.

Zur österlichen Vernissage trafen sich Textilinteressierte und Neugierige von Nah und Fern im wunderschönen Industrieschloss im Zschopautal. Teil der Vernissage waren eine Performance der Berliner Künstlerin Marthe Howitz und eine gut besuchte Kuratorinnenführung. Im Anschluss konnten die Gäste bei Getränken und einem kleinen Imbiss im Hof des Technischen Denkmals den Klängen des Musikers Sascha Mock zuhören, Kontakte knüpfen oder sich einfach an der Schönheit des Ortes erfreuen.

Seit Eröffnung der Ausstellung hat das Team der Historischen Schauweberei

bereits viele interessierte Besucherinnen und Besucher empfangen – und freut sich auf viele weitere: Im Verlauf der Ausstellung werden etwa zahlreiche Workshops zum Thema Nachhaltigkeit in der Textil- und Modebranche angeboten. Im September wird es eine Künstler*innenresidenz geben, die am 5. Oktober mit einer weiteren Vernissage eröffnet wird.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, die unsere Ausstellung „Im Garten der Fäden“ durch eine Projektförderung ermöglicht hat.

**Das Team
der Historischen Schauweberei**



Historische Schauweberei Braunsdorf – ehemals Weberei Tannenhauer

Technisches Museum und Denkmal der Architektur und Produktionsgeschichte

Inselsteig 16 | 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf

Kontakt | 037206-899800 | tourismus-kultur@niederwiesa.de, www.historische-schauweberei-braunsdorf.de

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr